

Wahlmodul MF Biken 07./08.09.2019

Vergangenen Samstag, 07.09.2019, trafen sich sieben Teilnehmende, vier Leiter sowie zwei KöchInnen bei angenehm kühlen sieben Grad am Bahnhof Davos Dorf, um ein Wochenende auf dem Bike zu verbringen. Wir starteten mit einer Vorstellungsrunde, natürlich auf dem Bike. Nach einer kurzen Instruktion nahmen wir bereits eine Aufwärmrunde unter die Räder. Einem kurzen Anstieg folgte der erste «Single-Trail». Auf einem etwas breiteren Kiesweg wurde ein Ausbildungsstopp zum Thema Bremsen durchgeführt. So konnte jede-/r die Auswirkungen der Vorder- bzw. Hinterradbremse am eigenen Bike erfahren und es wurde erklärt, wie eine korrekte Bremsung aussehen muss. Auch die Körperhaltung auf dem Bike ist ein entscheidender Faktor. Auf der folgenden Abfahrt konnte das Bremsen etwas geübt werden,



Beste Laune trotz Regenwetter und Bergauffahrt

bevor der Weg wieder schmaler und etwas steiler wurde. Die Aufwärmrunde endete dort wo sie auch begonnen hatte, nämlich beim Bikepark in Davos. Das Wetter zeigte sich nicht gerade von seiner besten Seite, immerhin wurden wir aber von ernsthaften Niederschlägen verschont. Trotzdem war der grosse Pump-Track nicht befahrbar, da der Untergrund nass war. Wir konnten aber auf einem kleinen Pump-Track die Fortbewegung ohne Pedalen üben. Ausserdem gab es einen Slalom sowie eine schmale

Durchfahrt zu meistern, um das Gleichgewicht sowie die Bewegungen auf dem Bike zu üben. Nach dem Mittagessen, das jeder selbst im Rucksack dabei hatte, machten wir uns auf den Weg, eine Tour inkl. einem Single-Trail zu fahren. Dazu teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Die eine Gruppe machte sich direkt auf den Weg zur «Chügeli-Bahn», die andere Gruppe machte noch einige zusätzliche Höhenmeter. Der Weg zur Mittelstation der Jakobshornbahn

erschien auf dem Bike um ein vielfaches länger als von der Gondel aus. Trotzdem meisterten alle die Anstrengung und erreichten den Start der «Chügeli-Bahn». Auf dieser ging es rasch wieder in Richtung Tal. Das «Single-Trail» fahren war nicht allen gleich vertraut und so näherte sich jede und jeder in seinem Tempo dem Ziel. Diejenigen, die etwas schneller unterwegs waren, machten noch eine kleine «Ausklingrunde», die anderen fuhren direkt zum Pfadiheim.



Abfahrt auf dem Single-Trail

Dort angekommen, wartete die Küche bereits mit warmem Tee auf uns und auch die Dusche war sehr angenehm. Nach einer Pause ging es darum, die Tour für den Sonntag zu planen. In zwei Gruppen wurde je eine Route herausgesucht. Zudem gab es eine Ideensammlung, was für Aktivitäten rund ums Bike mit Wölfen, Pfadis oder Pios möglich sind. Cubitus und Lea verwöhnten uns mit einem feinen Znacht inklusive einem hammer Dessert. Nach dem Abendessen schauten wir unsere selbstgedrehten Videos an, diese sind auch bei Youtube zu sehen unter dem Stichwort «Danny MacAskill». Der Tag endete für die einen mit einer gemütlichen Spielrunde, andere verkrochen sich direkt in die Schlafsäcke.

Am Sonntagmorgen erwachten wir bei Regen und Temperaturen von 2 Grad Celsius. Natürlich draussen ☺. Noch während wir ein superfeines Zmorga verspeisen durften, verwandelte sich der Regen in Schnee. Somit kam uns der Input zu Jugend & Sport Neuigkeiten drinnen sehr gelegen. Währenddessen wurde es draussen immer weisser. Die Küche hatte feine Sandwiches zum Zmittag vorbereitet und der Wetterbericht sollte wieder einmal Recht haben. Während wir Zmittag assen, liess der Schneefall nach und auch der gefallene Schnee begann bereits wieder zu schmelzen. Also machten wir uns nach dem frühen Mittagessen auf nach



Biken im Schnee? Klar!

draussen und schwangen uns aufs Bike. Die Touren wurden den Witterungsverhältnissen angepasst durchgeführt und die Motivation trotzte der Kälte und der Nässe. Nach der Tour, welche für die einen etwas länger dauerte als für die anderen, begaben wir uns alle auf den Heimweg und sind mittlerweile wieder aufgewärmt und trocken. Alles in Allem ein wirklich tolles Wochenende, welches und trotz oder gerade wegen des Regens und Schnees noch lange in Erinnerung bleiben wird.